

## Vorlage

Drucksachen-Nr.:	<b>DR/BV/135/2008/PD/NF</b>
Einreicher:	Fraktion Pro Dessau-Roßlau/NEUES FORUM

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt	öffentlich	08.04.2008				zurückgest.
Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt	öffentlich	06.05.2008				

### **Titel:**

Verkehrsrechtliche Umwidmung der Zerbster Straße im Bereich des Marktplatzes von einer Fußgängerzone in einen verkehrsberuhigten Bereich und Ausweisung von Kurzzeitparkplätzen in diesem Bereich

### **Beschlussvorschlag:**

Der Bauausschuss beauftragt den Oberbürgermeister, die Fußgängerzone der Zerbster Straße der Stadt Dessau-Roßlau zu einem verkehrsberuhigten Bereich umzuwidmen.

Der Durchgangsverkehr ist durch geeignete Maßnahmen auszuschließen. In diesem verkehrsberuhigten Bereich werden Parkmöglichkeiten für Kurzzeitparker ausgewiesen.

Gestalterische Lösungsvorschläge sind von der Stadtverwaltung zu erarbeiten und im Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt zu beraten.

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

### **Finanzbedarf/Finanzierung:**

**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Fraktionsvorsitzender

## **Anlage 1:**

### **Begründung:**

1. Das Einzelhandelskonzept empfiehlt die Schaffung von Kurzzeitparkplätzen. Das Warenangebot muss laut Zentrenkonzept im Bereich Zerbster Straße attraktiver und hochwertiger gestaltet werden.  
Anbieter von gehobenen Warensortimenten sind eher in der Zerbster Straße anzusiedeln, wenn Parkplätze vor den Geschäften vorhanden sind.
2. Optisch ist bereits jetzt eine verkehrsberuhigte Zone und keine Fußgängerzone vorhanden, was sich auch darin widerspiegelt, dass der Fahrbahnbereich nicht von Fußgängern genutzt wird, d.h., die Fußgängerzone wird gar nicht als solche wahrgenommen und benutzt.
3. Durch mögliches Kurzzeitparken wird die Kundenfrequenz der anliegenden Geschäfte erhöht und ein Beitrag zum Erhalt und zur Attraktivität des Handelsstandortes Zerbster Straße – Marktplatz geleistet.
4. Weiterhin soll dadurch ein ausgewogenes Innenstadtsortiment und die Konkurrenzfähigkeit des Standortes verbessert werden.
5. Kundenbefragungen haben mehrheitlich (791 dafür/119 dagegen) ergeben, dass Kurzzeitparkplätze gewünscht sind. Die Gewerbetreibenden im Bereich der Zerbster Straße klagen seit der Einrichtung der Fußgängerzone über stark reduzierte Kundenzahlen.